

Krisenstabssitzung "Neuartiges Coronavirus (COVID-19)"

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass: Neuartiges Coronavirus (COVID-19)

Datum: 03.05.2021, 13-15:30 Uhr

Sitzungsort: Webex

Moderation: Lars Schaade

Teilne	ehmend	e:		0	Melanie Brunke
	Ŧ	. 1. 1.	!	FG17	
!		tsleitung		0	Thorsten Wolff
	0	Lars Schaade	!	FG 32/	/38/PAE
!	Abt. 1	Leitung		0	Maria an der Heiden
	0	Martin Mielke		0	Ute Rexroth
	0	Annette Mankertz		0	Michaela Diercke
!	Abt. 3			0	Claudia Sievers
	0	Janna Seifried		0	Claudia Siffczyk
	0	Tanja Jung-Sendzik		0	Emily Meyer
!	ZIG Le	itung		0	Mirco Sandfort
	0	Johanna Hanefeld	!	FG 33	
!	Leitun	gsstab L1	·	0	Wiebke Hellenbrand
	0	Joachim-Martin Mehlitz	!	FG36	
	0	Bettina Hanke	·	0	Walter Haas
!	P1			0	Stefan Kröger
	0	Mirjam Jenny		0	Udo Buchholz
	0	Esther-Maria Antao		O	ouo Bueimoiz
!	P4		!	FG37	
	0	Dirk Brockmann	·	0	Tim Eckmanns
	0	Benjamin Maier	!	IBBS	
	0	Susanne Gottwald	·	0	Bettina Ruehe
!	FG11		!	Presse	
	0	Sangeeta Banerji	·	0	Ronja Wenchel
		(Protokoll)	!	ZBS1	rionja Wenemer
!	FG13		•	0	Janine Michel
	0	Jennifer Bender	!	ZIG/II	•
			•	0	Anna Rohde
!	FG14			0	Regina Singer
	0	Mardjan Arvand	!	BZGA	Regina omiger
			!	BZGA	

o Oliver Ommen



Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

TO	Beitrag/Thema	eingebrach
P 1	Aldrealla Lada	t von
1	Aktuelle Lage ! International	
	o Fälle, Ausbreitung	 Michaela
	! National (Folien hier)	Diercke
	o Fallzahlen/Todesfälle	Dieteke
	7d-Inzidenz bei 147.000/100.000EW	
	28% geimpft, 8% zweifach	
	Verlauf: Rückgang in allen BL, Saarland noch auf	
	Plateau, möglichweise aufgrund technischer	
	Probleme	
	Geografische Verteilung: nur 13 LK<50, 100	
	LK<100	
	Altersgruppen: in allen Altersgruppen ist ein	
	Rückgang der Inzidenz zu beobachten	
	o Modellierungen (nur montags)	Benjamin
	1. <u>Berechnung des Einflusses der Notbremse auf</u>	Maier
	die Mobilität (hier)	1viaiei
	Fazit: Kein ausgeprägter Effekt, Verschiebung der	
	Mobilität zu 1h vor Ausgangssperre.	
	2. Zaitlich a um d dan dmamhiach a Viausliciamum d	Dirk
	2. Zeitliche und geographische Visualisierung	Brockmann
	<u>der Virusvarianten.</u> Datengrundlage sind RKI interne Daten	
	(https://observablehq.com/d/2e0851352785	
	7aa2)	
	ToDo: IMS-Gruppe (Kröger) soll sich die Visualisierungsdaten	
	anschauen, ob sie verwendet werden sollen im Lagebericht oder	
	in anderen Berichten	
2	Internationales (nur freitags)	ZIG
	!	
3	Update Digitale Projekte (nur montags)	Schmich
	! Verschoben auf Mittwoch	
4	Aktuelle Risikobewertung	
	! ToDo (Ute Rexroth): Für Mittwoch, den 05.05.21 zur	Alle
	Sitzung vorbereiten, d.h. Anpassung an aktuelle	
	epidemiologische Situation	
5	Kommunikation	
	! Dokumente in der Vorbereitung:	Oliver
		1

1.FAQ Long COVID	Ommen
2. Bewegtbilddarstellung: Übertragungsrisiko in Innen-	
und Außenräumen	
3. Infobroschüre "Zusammen sind wir stark" für Familien	
4. Kontakttagebuch	
5. Bodenaufkleber für Kitas und Schulen	
6. Impfen: "Wer darf wann was?"	
Frage BzGA: Wie soll der Anstieg der Inzidenzen bei ü80	
kommuniziert werden?	
Antwort: Anstieg ist leicht und transient und beruht	
wahrscheinlich auf Impflücken und Ausbrüchen	
ToDo (Oliver Ommen): Bitte existierendes Papier zur	
Impfeffektivität bei Hochbetagten für das Dokument zu	
Impfprivilegien berücksichtigen	
(https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Corona	
virus/Alten Pflegeeinrichtung Empfehlung.pdf?	
_blob=publicationFile)	
! Kurzlink zur Inzidenz führt aktuell sowohl auf die	Ronja
eingefrorenen Werte als auch zu den korrigierten	Wenchel
Werten. So belassen?	vv cheher
ToDo (Diercke/Wenchel): Da Link in der Gesetzgebung	
angegeben, soll dieser nur zu eingefrorenen Werten führen. Extra	
Link für korrigierte Inzidenzen	
L FAO zu Long COVID (Dokument hier)	Mirjam
! FAQ zu Long COVID (Dokument hier)	Jenny
! Federführung Abt.2 mit P1, Abstimmung mit BzgA mit	Jenny
deren FAQ zum gleichen Thema	
Behandelte Fragestellungen: Definition, Symptomatik,	
Dauer, Häufigkeit, Vorbeugung, betroffene Altersgruppen	
T-DO (D1) Find the property of the state of	
ToDO (P1): Einbeziehung von PIMS abklären, einheitliche	
Begrifflichkeiten bzw. Unterscheidung von Long COVID (ab 12.	
Woche) und Post-COVID (ab 4. Woche bis 12. Woche)	
berücksichtigen (gemäß NICE Guidlines)	
	Michaela
! Kommunikation des Abwärtstrends der Inzidenzen im	Diercke
Lagebericht	DICICKE
Diskussion der möglichen Ursachen:	
1. Zunahme der Kontakte geringer als erwartet (ca. 5%	
nach Modellierung Wichmann)	
2. Saisonale Effekte	
3. Impfung	
ToDO (Diercke): Abwärtstrend im Lagebericht nur	
haaahaaihaa ahaamiahtaafaa "alisha II-saalaa siraalaa	
beschreiben, aber nicht auf mögliche Ursachen eingehen.	
Ursachen nur bei Nachfrage benennen, da nicht genau bekannt.	
	BMG
Ursachen nur bei Nachfrage benennen, da nicht genau bekannt.	BMG



VS - NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

Lugez	zentrum des KKi Frotokom des COVID-19-Ki	ischstabs
	 a) Allgemein ! Diskussion: SARS-CoV-2 elimination, not mitigation, creates best outcomes for health, the economy, and civil liberties, Lancet, 2021-04-28 (hier) Meinungsbild des Krisenstabs dazu? Ist Eradikation sinnvoll und realistisch? Diskussion zeigt, dass dem RKI die Datengrundlage fehlt, um eine evidenzbasierte Meinung zu diesem Thema zu vertreten. Die Mehrheit spricht sich dafür aus, diese Diskussion mit zu gestalten, aber nicht als Meinungsführer zu fungieren. Angedacht ist eine Konferenz im Rahmen von IANPHI (Europe) mit RKI als Organisator. ! b) RKI-intern 	Lars Schaade
8	! VOC Bericht (hier) Bisher wurde der VOC Anteil im Bezug zu allen Meldefällen berechnet. Da nicht alle Meldefälle auf Varianten überprüft werden und somit VOC Anteil unterschätzt wird, soll zukünftig VOC Anteil nur in Bezug zu Meldefällen mit VOC Info gesetzt werden.	Bettina Hanke
	ToDo (Kröger) : Lagebericht soll zukünftig VOC Anteil mit neuem Nenner enthalten, ggf. neben Anteil auch Anzahl der VOC mit aufführen	Stefan Kröger
	! Anlassbezogene Sequenzierung in der CorSurV (hier) Bisher nur labordiagnostischer Anlass, Neu: Epidemiologischer Anlass (Veranlassung durch GA) Dokument wurde in der IMS Gruppe zirkuliert. Krisenstab gibt o.k. ToDO (Kröger): Nomenklatur (z.B. MOC) mit internationaler	
	Nomenklatur abgleichen	Stefan Kröger
	! Anfrage Kanzlerin Ist Inzidenz von Bedeutung bei Infektiosität von Geimpften? ToDO (FG33, P1, Herr an der Heiden und Herr Maier): Qualitative und quantitative Beantwortung unter Berücksichtigung von Modellierungen: Individuelles Transmissionsrisiko eines Geimpften + Expositionsrisiko	
	Deadline: 4.5.21, 12 Uhr	Lars

		Schaade
9	Update Impfen (nur freitags) !	FG33
10	Labordiagnostik ! AGI Sentinel: Kein Update ! Vorschlag für ein Prozedere zur Benennung einer SARS-CoV-2 Variant of Concern (VOC) in Deutschland (Dokument hier) ToDo (Wolff) 1- Virusvariantengebiete berücksichtigen 2- Experte aus dem Ausland (z.B. Allerberger) in den externen VOC Beirat einberufen 3- finales Dokument vor dem Umsetzten im Krisenstab vorstellen	Thorsten Wolff
	! 1281 Proben, davon 455 (35%) positiv, 90% B1.1.7, 5 Sequenzen der indischen Variante	Bettina Ruehe
11	Klinisches Management/Entlassungsmanagement ! Anpassungsbedarf der aktuellen Entlasskriterien: Ist ein Abschlusstest bei ambulanten Patienten nach Ablauf der 14 d Isolierung weiterhin erforderlich? Aktuelles Papier zu Entlass Kriterien aus der Isolierung soll im Hinblick auf VOC so beibehalten werden, da keine Veränderung beim Schwellenwert oder Anzuchtverhalten. Verlängerte Ausscheidung wurde bereits durch Verlängerung der Isolierung auf 14d und abschließende Testung berücksichtigt. Krisenstab stimmt Beibehaltung des Dokuments zu, auch Abschlusstest beibehalten	IBBS

VS - NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

12	Maßnahmen zum Infektionsschutz	
	! Vorstellung Konzeptpapier zum Ausbruchsmanagement:	Claudia
	Vertagt!	Siffczyk
	ToDo (Siffczyk): Vorstellung des Papiers (<u>hier</u>) am Freitag!	
	! Berichts Ausbruchsteam Osnabrück (<u>hier</u>)	Emily
	Fazit aus Abschlussfolie:	Meyer
	 Hohe Impfeffektivität bezüglich 	
	-Symptomatik (68% Schutz)	
	-Hospitalisierung und Tod (88% Schutz)	
	 Hinweise, dass Impfung Infektiosität beeinflusst 	
	-Abfallende Viruslast bei Erstdiagnose bei Geimpften mit	
	steigendem Abstand zur zweiten Impfdosis	
	 Impfung reduziert Transmission um 66% 	
	-Transmission durch Geimpfte kann nicht	
	ausgeschlossen werden!	
	 Niedrige Sensitivität von Antigentesten in der 	
	präsymptomatischen Phase	
	Hinweis vom Krisenstab: Daten lassen o.g. Aussage zur Viruslast	
	im Hinblick zum Impfabstand nur eingeschränkt zu.	
13	Surveillance	
	! Corona-KiTa-Studie <mark>(nur montags)</mark>	Walter Haas
	Anstieg akute respiratorische Symptome bei 0-5 und 6- 10 J	
	Meldezahlen sind in allen Altersgruppen rückläufig	
	Kitaausbrüche: 140/ Woche, Anteil 0-5 J bei 46%	
	Schulausbrüche: 110/ Woche, Anteil 6-10 J bei 44%	
	Auffällige Häufung im LK Bauzen	
	Info: in Hamburg ist 2/3 Kitapersonal geimpft	
	Frage: Woher die sehr hohe Inzidenz bei Schulkindern?	
	Liegt es an den eingeführten Schnelltests?	
	Antwort: Anteil an Selbsttests bei den Meldedaten bei	
	Kindern sehr gering, kann aber auch sein, das GA solche	
	Tests nicht zählt. Positivrate bei ARE häufiger als bei	
	Symptomlosen, korreliert also eher mit Anstieg an ARE	
14	Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags)	FG38
15	Information aus dem Lagezentrum (nur freitags)	FG38
	!	
16	Wichtige Termine	Alle